

Tagungsort

Kloster der Hochschule Anhalt in der Stadt Bernburg (Breite Straße, Ecke Kahnsgasse)



Tagungsgebühr

75,00 EURO je Teilnehmer
darin enthalten sind die Zusammenfassung der Vorträge, die Pausenversorgung und die Zusendung des Tagungsbandes

ATF-Anerkennung:
6 Stunden

Veranstalter

Hochschule Anhalt
Fachbereich LOEL
Strenzfelder Allee 28
06406 Bernburg



Prof. Hellriegel Institut e.V.
an der Hochschule Anhalt
Strenzfelder Allee 28
06406 Bernburg



Ansprechpartner

Heiko Scholz
Tel.: 03471-355 1178
Fax: 03471-355 91178
Email: heiko.scholz@hs-anhalt.de

Katharina Stephan
Tel.: 03471-355 1151
Email: katharina.stephan@hs-anhalt.de

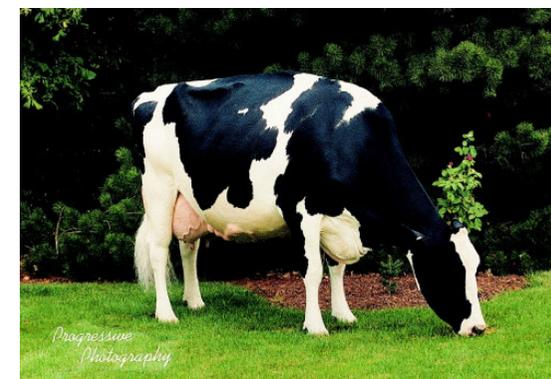
Petra Kühne
Tel.: 03471-355 1136
Email: petra.kuehne@hs-anhalt.de

Annerose Schmidt
Tel.: 03471-355 6206
Email: annerose.schmidt@hs-anhalt.de

11. Mitteldeutscher Rinderworkshop

27./28. April 2018
Hochschule Anhalt
Fachbereich LOEL

Zukunftsorientierte
Milchproduktion mit
Fokus
auf Tiergerechtigkeit,
Fütterung, Gesundheit
und die Mitarbeiter



Freitag, 27. April 2018

13:00 – 18:00 Uhr

Moderation und Einführung

H. Scholz, Hochschule Anhalt, Bernburg

D. May, LVAT, Groß Kreutz

Betriebliche Eigenkontrollen nach § 11 Tierschutzgesetz und deren Umsetzungen in der Praxis

M. Fried, Molkerei MEGGLE, Wasserburg

Tierwohl in der Milchproduktion aus Sicht einer Molkerei – Hintergründe und Zukunftsvisionen von MEGGLE

R. Rulff, amtlicher TA, Altmarkkreis SAW

Überwachung der praktischen Umsetzung des Tierschutzes in der landwirtschaftlichen Tierhaltung durch Veterinärbehörden

H. Scholz, Hochschule Anhalt, Bernburg

Vorstellung der Checkliste zur Bewertung der Tiergerechtigkeit in der Milchproduktion – Stand und Perspektiven

W. Richardt, LKS, Lichtenwalde

Parameter zur Beurteilung von Nährstoffen, Stärkeabbaubarkeit und Kornzerkleinerungsgrad in Maissilagen



H. Auerbach, Silage Consultancy, Brachwitz
Analyseergebnisse richtig deuten, Gär säuremuster und aerobe Stabilität der Grobfuttermittel

T. Engelhard, LLG, Iden

Bedeutung der DCAB in der Milchkuhfütterung – Versuchsergebnisse und praktische Erfahrungen aus Iden

R. Staufenbiel, Freie Universität, Berlin

Störungen des Säuren-Basen-Haushaltes: eine Herausforderung für die Kühe und die Diagnostik

ab 19:30 Uhr Abendveranstaltung im Kloster der Hochschule Anhalt



Samstag, 28. April 2018

08:30 – 13:00 Uhr

S. Hoy, Universität Gießen

Automatische Messung von Aktivität und Wiederkaudauer als Managementhilfe in der Milchproduktion

A. Endtricht, TA-Praxis am Weinberg, Jessen
Praktische Erfahrungen mit Imrester© zur Verbesserung der Herdengesundheit im Milchviehbestand

A. Ahrens, Thüringer Tierseuchenkasse, Jena
Fruchtbarkeitsmanagement in großen Betrieben – woraus kommt es an

A. Steinbeck, Boehringer, Ingelheim
Neue Wege in Vorbeuge und Therapie von Mastitiden bei Milchkühen

C. Groen, dsp agrosoft, Paretz
Datenbasierte Analyse mittels ZMS zur Überwachung der Gesundheit

H. Dorfmeier, farmconnect, Hunteburg
Fachkräfte in der Milchproduktion gewinnen und binden

A. Bradatsch, AGRICOLA, Burgstall
Arbeitszeiterfassung und Umstrukturierung der Zeiten im Sinne des Unternehmens und der Mitarbeiter

D. Kirchner, LAPROMA, Schlossvippach
Möglichkeiten zur Gestaltung von Arbeitszeiten in der Milchproduktion in einem Unternehmen

P. Börger, FA Arbeitsrecht, Lennestadt
Aktuelles Arbeitsrecht unter besonderer Berücksichtigung der Arbeitszeit in der Landwirtschaft

